

## Praxishandbuch Haushaltsführungsschaden

Tabellen und Berechnungshilfen

Bearbeitet von  
Von Cordula Schah Sedi

1. Auflage 2017. Buch. 150 S. Hardcover

ISBN 978 3 8240 1507 8

Format (B x L): 14,8 x 21 cm

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Versicherungsrecht](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	5
<b>Teil 1</b> .....	13
<b>§ 1 Einführung in das Tabellenwerk</b> .....	15
A. § 287 ZPO: Vieles ist richtig und nur Weniges wirklich falsch .....	15
B. Warum dieses Tabellenwerk? .....	16
C. In wessen Auftrag und mit welchem Ziel wurde die Zeitverwendungserhebung 2012/2013 durchgeführt? .....	16
D. Wie werden Daten zur Zeitverwendung erhoben? .....	17
E. Können die erhobenen Daten 1:1 auf die schadensersatzrechtliche Bewertung des Ausfalls Haushaltsführender übertragen werden? .....	18
F. Die Sonderauswertung der Zeitverwendungserhebung 2012/2013 im Auftrag des Instituts für Haushaltführungsschaden .....	19
I. Haushaltstypen 1 bis 3 .....	19
II. Erwerbstätige/Nichterwerbstätige .....	20
III. Tages-, Wochen- und Monatswerte in Tabelle 1, 2 und 4 .....	20
G. Die Tabellen im Überblick .....	21
I. Tabelle 1: Verletzungstabelle .....	21
II. Tabelle 2: Tötungstabelle .....	21
III. Tabelle 3: Umrechnungstabelle Echtminuten in Dezimal-/Industrie-minuten .....	21
IV. Tabelle 4: Kinderzuschlagstabelle .....	21
V. Tabelle 5: individuelle Ermittlung der MdH anhand der 9 Bereiche der Haushaltstätigkeit .....	22
VI. Tabelle 6: MdH-Tabelle bei Katalogverletzungen .....	22
VII. Tabelle 7: Stundenverrechnungssätze bei normativer Abrechnung .....	22
VIII. Fragebogen .....	22
<b>§ 2 Der Haushaltführungsschaden bei Verletzung</b> .....	25
A. Dogmatische Grundlagen .....	25
B. Prüfungsreihenfolge .....	25
I. Vorabüberlegung .....	26
II. Zeitfenster bilden .....	26
III. Angaben aus dem Haushalt des Geschädigten .....	26
IV. Wahl der Berechnungsmethode: Delta zwischen „vorher“ und „nachher“ oder quotale Ermittlung .....	27

V.	Berechnung des Anspruchs innerhalb der einzelnen Zeitfenster .....	27
VI.	Ermittlung des Gesamtbetrages für den Ersatz des Haushaltsführungsschadens in der Vergangenheit sowie Berechnung des Rentenanspruchs für die Zukunft .....	28
C.	Vom Nutzen der Tabellen .....	28
D.	Umfang des Sachvortrages zu Grund und Höhe des Haushaltsführungsschadens .....	29
E.	Methoden der Schadensersatzberechnung .....	31
F.	Konkrete Abrechnung der entgeltlichen Hilfskraft, normative Abrechnung einer unentgeltlichen Ersatzkraft, Mischform aus beidem .....	32
	I. Konkrete Abrechnung .....	32
	II. Normative Abrechnung .....	33
	III. Mischform aus konkreter und normativer Abrechnung .....	33
G.	Zeitfenster für die Schadensermitzung .....	34
H.	Laufzeit über das 75. Lebensjahr hinaus .....	37
I.	Vorschaden .....	37
J.	Psychische Verletzungen und Verletzungsfolgen .....	38
K.	Umorganisation, Kompensation, überobligatorischer Einsatz .....	39
L.	Kongruente Leistungen Dritter/Kopfteilrechtsprechung des BGH .....	42
M.	Nichteheliche Lebensgemeinschaft .....	44
N.	Kinder und Haushaltsführungsschaden .....	46
	I. Der Anspruch des verletzten minderjährigen Kindes auf Ersatz seines Haushaltsführungsschadens .....	46
	II. Erwachsene Kinder im Haushalt der Eltern .....	46
	III. Kind im alleinerziehenden Haushalt .....	47
O.	Vereitelte Tiersorgung als Haushaltsführungsschaden .....	48
P.	Der Arzt als Sachverständiger für den Haushaltsführungsschaden? .....	48
<b>§ 3</b>	<b>Der Haushaltsführungsschaden bei Tötung .....</b>	53
A.	Dogmatische Grundlagen .....	53
B.	Prüfungsreihenfolge .....	57
	I. Zeitaufwandsanteile der Partner vor dem Schadensfall ermitteln .....	58
	II. Zeitbedarf im reduzierten Haushalt bestimmen .....	58
	III. Mithilfepflicht des Partners oder Kindes/der Kinder feststellen .....	58
	IV. Naturalunterhaltsschaden = Zeitbedarf im reduzierten Haushalt (Tabelle 2) abzüglich Mithilfepflicht .....	59
	V. Pekuniäre Bewertung des weggefallenen Haushaltführungsanteils des Getöteten .....	59
	VI. Aufteilung des Ersatzbetrages auf die Hinterbliebenen .....	60
	VII. Quotale Haftung .....	61
	VIII. Befristung des Naturalunterhaltsanspruchs .....	61

<b>Teil 2</b>	63
<b>§ 4 Tabelle 1: Verletzungstabelle</b>	65
A. Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1) .....	65
I. Tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1) .....	66
II. Wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1) .....	67
III. Monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1) .....	68
B. Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2) .....	69
I. Tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2) .....	69
II. Wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2) .....	70
III. Monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2) .....	71
C. Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3) .....	72
I. Tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3) .....	72
II. Wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3) ...	73
III. Monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3) .....	74
<b>§ 5 Tabelle 2: Tötungstabelle</b>	75
A. Reduzierte Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1) .....	75
I. Reduzierte tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1) .....	75
II. Reduzierte wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1) .....	76

III.	Reduzierte monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1) .....	77
B.	Reduzierte Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2) ....	78
	I. Reduzierte tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2) .....	78
	II. Reduzierte wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2) .....	79
	III. Reduzierte monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2) .....	80
C.	Reduzierte Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3) .....	81
	I. Reduzierte tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3) .....	81
	II. Reduzierte wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3) .....	82
	III. Reduzierte monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3) .....	83
<b>§ 6</b>	<b>Tabelle 3: Umrechnungstabelle Echtminuten in Dezimalminuten/Industrieminuten .....</b>	85
A.	Vorbemerkungen .....	85
B.	Tabelle 3 .....	86
<b>§ 7</b>	<b>Tabelle 4: Kinderzuschlagstabelle (0 – 18 Jahre) .....</b>	87
A.	Vorbemerkungen .....	87
B.	Zeitzuschläge für ein Kind pro Tag .....	90
C.	Zeitzuschläge für ein Kind pro Woche .....	92
D.	Zeitzuschläge für ein Kind pro Monat .....	94
<b>§ 8</b>	<b>Tabelle 5: Individuelle Ermittlung der MdH anhand der 9 Bereiche der Haushaltstätigkeit .....</b>	97

<b>§ 9 Tabelle 6: MdH-Tabelle bei Katalog-Verletzungen – Minderung der Fähigkeit zur Haushaltsführung bei Verletzungen von Kopf bis Fuß .....</b>	101
A. Vorbemerkungen .....	101
B. Tabelle 6: MdH-Tabelle bei Katalog-Verletzungen .....	102
C. Der Haushaltsführungsschaden bei psychischen Verletzungen: Rechtsprechungsnachweise .....	112
D. Praktische Hinweise zum Umgang mit der Tabelle 6 .....	112
<b>§ 10 Tabelle 7: Stundenverrechnungssätze im Verletzungs- und Tötungsfall bei unentgeltlicher Hilfeleistung (normative Abrechnung) .....</b>	115
A. Vorbemerkungen .....	115
B. Regulierungsempfehlung nach TVöD analog .....	115
C. Tarifvertrag DHB-Netzwerk Haushalt, Berufsverband der Haushaltführeren e.V. (früher: Deutscher Hausfrauenbund) .....	116
D. Pauschalisierte Stundenverrechnungssätze nach der Rechtsprechung im 1- und 2-Personenhaushalt .....	117
E. Empfehlung pauschalierter Stundenverrechnungssätze für die normative Abrechnung des Haushaltsführungsschadens durch das Institut für Haushaltsführungsschaden – IFH .....	118
<b>§ 11 Fragebogen zur Erhebung der Haushaltsdaten für die individuelle Berechnung des Haushaltsführungsschadens ..</b>	119
<b>Teil 3 .....</b>	133
<b>§ 12 Musterfälle bei Verletzung .....</b>	135
A. Vorbemerkungen .....	135
B. Musterfall 1: Verletzung der Ehefrau im 3-Personenhaushalt	135
I. Sachverhalt .....	135
II. Lösung .....	136
C. Musterfall 2: Verletzung einer Frau im Single-Haushalt .....	138
I. Sachverhalt .....	138
II. Lösung .....	138
D. Musterfall 3: Verletzung einer alleinerziehenden Mutter .....	139
I. Sachverhalt .....	139
II. Lösung .....	140

E. Musterfall 4: Verletzung der Ehefrau im 3-Personenhaushalt (Kopfteilrechtsprechung) .....	141
I. Sachverhalt .....	141
II. Lösung .....	141
1. Lösung (zunächst ohne Einbeziehung kongruenter SVT-Leistungen) .....	142
2. Berechnung des Haushaltsführungsschadens unter Berücksichtigung von monatlich 1.000,00 EUR kongruenter SVT-Leistungen auf den Erwerbsschaden .....	143
<b>§ 13 Musterfälle bei Tötung .....</b>	<b>145</b>
A. Musterfall 1: Tötung der Ehefrau im 2-Personenhaushalt .....	145
I. Sachverhalt .....	145
II. Lösung .....	145
B. Musterfall 2: Tötung des Ehemannes im 4-Personenhaushalt .....	146
I. Sachverhalt .....	146
II. Lösung .....	147